



Sammlung Theaterzettel

Die Orestie

Aeschylus

1912-04-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROßHERZOG
LICHES** **NATIONAL
THEATER**
MANNHEIM

Sonntag, den 21. April 1912

im Nibelungenaal des Rosengartens

Die Orestie

des Aeschylos

in drei Teilen

Uebersetzung: Alexander von Gleichen-Russwurm
Regie: Ferdinand Gregori

Erster Teil: Agamemnon

Wächter	Alexander Köfert
Chor der Greise von Argos, geführt von	Karl Neumann-Hoditz
	Georg Köhler
	Hans Godeck
Klytämnestra	Margarete Paschke
Herold Talthybios	Otto Schmöle
Agamemnon	Karl Schreiner
Kassandra	Marianne Rub
Aegisthos	Wilhelm Kolmar

Zweiter Teil: Die Koëphoren

Orestes	Rudolf Aicher
Phylades	Robert Günther
Chor der kriegsgefangenen Frauen, geführt von	Toni Wittels
	Ene Blankensfeld
	Poldi Dorina
	Ollly Böheim
	Maria Fein
Elektra	Julie Sanden
Amme des Orestes	Margarete Paschke
Klytämnestra	Wilhelm Kolmar
Aegisthos	Alexander Köfert
Wächter	

Dritter Teil: Die Eumeniden

Die Pythische Seherin	Toni Wittels
Chor der Erinnen, geführt von	Hubert Orth
	Otto Schmöle
	Wilhelm Kolmar
	Georg Köhler
Apollon-Logias	Margarete Paschke
Klytämnestras Schatten	Rudolf Aicher
Orestes	Thila Hummel
Athene	

Chor der Priesterinnen, Richter, Volk.

Kasseneröffnung 9 1/2 Uhr

Anfang 10 1/2 Uhr

Ende 1 Uhr

Eintrittspreise:

Parkettplätze	Mk. 1.—
alle übrigen Plätze je	„ —50

Die Karten werden im Vorverkauf einzeln oder je zwei in geschlossenen Kuverts ausgegeben

Bestellungen nimmt die Hoftheaterkasse schriftlich entgegen.

Die Kartenausgabe beginnt Mittwoch den 17. April.